

# 2017-12-12 Protokoll AG Portal

- Ort: UB Frankfurt, Sitzungszimmer
- Beginn: 10.00 Uhr, Ende: ca. 13.00 Uhr
- Leitung: Stephan Rosenke
- Protokoll: Ramona Arnold / Renate Pleyer

- Anwesenheitsliste
- Anmerkungen zur TO
- TOP 1: Stand HDS2-Migration
- TOP 2: xISBN-Service
- TOP 3: Aufnahme Jahreszahlen in den misc-Index (Ticket #1010)
- TOP 4: Abschließende Abstimmung Verfügbarkeitsbutton
- TOP 5: Sonstiges
  - Merkliste / PUMA
  - Organisatorische Veränderungen Portalteam HeBIS
  - Indexierung – (Nicht)Berücksichtigung der Feldlänge
  - Ausblick
  - Termin der nächsten Sitzung

## Anwesenheitsliste

Frau Arnold (UB Frankfurt), Herr Genzmehr (LBS Rheinhessen), Frau Grote (HeBIS), Herr Hatop (UB Marburg), Herr Knepper (UB Mainz), Frau Knop (THM Gießen), Frau Kreuzer (HSRM), Frau Mohr (UB Mainz), Frau Nienerza (HeBIS), Frau Picard (UB Frankfurt), Frau Pleyer (UB Frankfurt), Herr Reh (HeBIS), Herr Rosenke (ULB Darmstadt), Herr Ruckelshausen (UB Gießen), Frau Sauer (UB Kassel), Herr Stefani (UB Kassel), Frau Stuckert (UB Mainz), Frau Sunckel (HeBIS), Frau Thomann (Frankfurt UAS), Herr Wesner (HLB Fulda), Frau Zeiler (HeBIS)

Entschuldigt: Frau Müller (h-da)

## Anmerkungen zur TO

Frau Nienerza bittet darum, den TOP 5 von „Organisatorisches“ in „Sonstiges“ umzubenennen.

## TOP 1: Stand HDS2-Migration

Frau Zeiler präsentiert den aktuellen Stand von HDS2 in der Sicht der Pilotbibliothek UB Gießen.

- Klassischer Aufbau soll von HDS1 übernommen werden (Status quo)
- Der EDS-Tab ist mittlerweile eingerichtet und eingebunden.
- Filter und Expander werden im EDS-Tab oben angezeigt.
- Piwik ist auch für den EDS-Tab geplant.
- Einen extra Konto-Tab wie in HDS1 wird es in HDS2 nicht geben. Der Link zum Kontobereich soll in der oberen Navigationszeile angeboten werden.
- Der untere Bereich (Footer) ist pro Installation anpassbar.
- Ein Zitier-Button wird angeboten, über den verschiedene Zitierstile (abgestimmt mit der jeweiligen Bibliothek) für den ausgewählten Titel wählbar sind.
- Das Abstract wird zukünftig erst über ein Aufklappmenü sichtbar sein.
- Diskussionspunkte zwischen den Testinstallationen und HeBIS sind aktuell:
  - Position Zeitstrahl
  - Funktionalität Erweiterte Suche

Nach der Live-Vorführung setzt Frau Sunckel den Bericht zur HDS2-Migration fort. Aktuell befindet sich das Projekt „HDS2-Migration“ in Phase 2. Diese umfasst den EDS-Tab und soll im Januar von den Pilotbibliotheken (UB Gießen und UB Frankfurt) abgenommen werden. Anschließend folgt in Phase 3 das Testen der Exemplaranzeige.

Bestandteil der Migration ist auch die Programmierung der DAIA-Schnittstelle; Frau Grote unterstützt ihre Kollegen bei diesem Teilprojekt.

Die Phase 1 des Projektes hat länger gedauert als zunächst geplant. Gründe hierfür waren u.a. die Umstellungen an der MARC-Schnittstelle, die Einführung eines neuen Ticketing-Systems sowie die geänderte Konstellation des Portals-Teams. Zum Abschluss fand am 27.10.2017 ein Treffen der Pilotbibliotheken und HeBIS statt, um die abgeschlossene Phase 1 zu resümieren und die kommende Phase 2 zu besprechen.

Ausblick: Die Inbetriebnahme der zwei HDS2-Pilotsichten ist für Sommer 2018 geplant. Anschließend ist der Rollout für die UB Mainz

vorgesehen, bevor der Umstieg für die restlichen Bibliotheken im Herbst 2018 folgt.

[Anlage](#) Präsentation von Frau Sunckel.

## TOP 2: xISBN-Service

Frau Nienerza berichtet, dass sie sich bei OCLC nach dem Stand des xISBN-Services bzw. dem angekündigten Nachfolgedienst erkundigt hat. Das Ergebnis: Es wird keinen Nachfolgedienst geben; der XISBN-Service wird weder aktualisiert noch weitergeführt werden.

Auf diesem Hintergrund empfiehlt das Portalteam, den xISBN-Dienst in HDS2 nicht mehr anzubieten. In HDS1 kann er weiterhin angeboten werden. Allerdings ist zu beachten, dass die Daten seit ca. 1,5 Jahren (eventuell sogar länger) nicht mehr aktualisiert wurden.

Es kann pro Instanz entschieden werden, ob der Dienst bereits jetzt in HDS1 deaktiviert werden soll oder bis zur Migration weiterlaufen soll (Eintrag aus der config-Datei löschen).

*[Nachtrag 13.2.18 Der Dienst kann nicht wie angenommen pro Instanz de- bzw. aktiviert werden, die Einstellung erfolgt für alle Instanzen gleichermaßen. Die Abstimmung aller Instanzen führte zur Deaktivierung des Dienstes.]*

Herr Rosenke fragt, ob es eine Alternative zu dem xISBN-Dienst aus den CBS-Daten selbst gäbe. Frau Nienerza berichtet, dass der Verbundvorstand die VZ beauftragt hatte, zu prüfen, welche Umsetzungsmöglichkeiten es für Hinweise auf andere Ausgaben oder Auflagen gäbe, eventuell über die Wiedereinführung von PPN-Verknüpfungen. Die Suche nach Online-Ausgaben sollte möglichst vereinfacht werden. Ein Vorschlag der Verbundzentrale liegt dem Verbundvorstand vor; eine Entscheidung wurde bisher nicht getroffen.

Frau Nienerza weist darauf hin, dass für diese Lösungen ein erheblicher Programmieraufwand im CBS benötigt wird und das Ergebnis kein Clustering (wie beim xISBN-Dienst) ist. Außerdem tritt u.a. die Schwierigkeit auf, dass durch eine PPN-Verknüpfungen nicht verschiedene Auflagen/Ausgaben miteinander verknüpft werden, sondern nur direkt miteinander zusammenhängende Ausgaben (beispielsweise 2. Aufl. print <-> 2. Aufl. online). Ebenso erinnert Frau Nienerza an die Löschung der PPN-Verknüpfungen bei Monografien vor einigen Jahren, die seinerzeit Probleme in den lokalen OPACs gemacht haben, wenn Titel verlinkt waren, zu denen es keinen Bestand in der eigenen Bibliothek gab.

Die VZ wird den Markt beobachten und prüfen, ob es eventuell auch andere Services gibt, die als Alternative in Frage kommen.

Herr Rosenke erinnert, dass vor ca. zwei Jahren die Statistik der Nutzung des xISBN-Dienstes durch die VZ geprüft wurde. Dabei wurde deutlich, dass die Nutzung nicht sehr hoch war. Erstaunlicherweise wurden die „Anderen Ausgaben“ eher als Weg von Online-Exemplar zum Print-Exemplar genutzt als umgekehrt. Die Facette „Zugriffart“ wurde dafür sehr gut genutzt.

## TOP 3: Aufnahme Jahreszahlen in den misc-Index (Ticket #1010)

Das Ticket #1010 „Indexierung Erscheinungsjahr in misc“ gab Anlass zur Diskussion, ob generell über Inhalte einzelner Tickets in der AG Portal-Sitzung diskutiert werden soll oder diese besser schriftlich im Ticket besprochen werden sollen. Entscheidung: Grundsätzlich soll das Verfahren wie bisher weitergeführt werden. Demnach soll ein Diskussions-Ticket mit Änderungswunsch eine zeitliche Frist zur Rückmeldung enthalten. Bis zu dieser Frist können Rückmeldungen, Kommentare, etc. in das Ticket eingetragen werden. Falls ein komplexerer Sachverhalt vorliegt und schriftlich keine Einigung erzielt wird, kann dieser im Einzelfall in der folgenden AG-Portal-Sitzung besprochen werden.

In dem Ticket selbst ging es um den Vorschlag der UB Gießen, das Erscheinungsjahr in den misc-Index aufzunehmen; damit wäre das Erscheinungsjahr auch über die einfache Suche recherchierbar und würde dem beobachteten Suchverhalten der NutzerInnen entgegen kommen. Suchen nach Autor und Erscheinungsjahr (z.B.: Papula 2015), die aktuell keinen Treffer liefern, würden damit ermöglicht.

Die anderen Instanzen hielten den Vorschlag grundsätzlich für sinnvoll, führten aber auch zu bedenkende Nachteile dieser Indexänderung an. Beispielsweise würden andere verfügbare Auflagen nicht gefunden, wenn nach einem bestimmten Erscheinungsjahr gesucht wird.

Ein von HeBIS erstellter Test-Index zeigte, dass die Bedenken berechtigt sind. Die Teilnehmer der Sitzung waren sich jedoch einig, dass insgesamt die Vorteile dieser Änderung die Nachteile überwiegen. Nachdem in der Sitzung alle Für und Wider diskutiert waren, entscheiden die AG-Mitglieder einstimmig, dass das Erscheinungsjahr in den misc-Index aufgenommen werden soll. Die Umsetzung wird demnächst erfolgen.

## TOP 4: Abschließende Abstimmung Verfügbarkeitsbutton

Der im KID vorgestellten Fassung des neuen Verfügbarkeitsbuttons haben alle zugestimmt. Entsprechend wird diese angenommen und die Kollegen aus Gießen gebeten, den Austausch auf den diversen Anbieterseiten vorzunehmen. Herr Ruckelshausen weist darauf hin, dass das u.U. etwas dauern kann, da nicht nur ein Link, sondern in Einzelfällen auch gif-Dateien auszutauschen sind.

## TOP 5: Sonstiges

### Merkliste / PUMA

Das Problem mit den PUMA-Merklisten in HDS1 ist mittlerweile gelöst. Dank an die Kollegen aus Kassel, besonders an Herrn Stefani.

In diesem Zusammenhang stellt sich die Frage: Sind Updates für PUMA noch nötig? Es wird festgehalten, dass Sicherheitsupdates für den Server auf alle Fälle eingespielt werden sollen, Software-Updates dagegen nicht. Der aktuelle Stand der PUMA-Software für die Merklisten unter HDS1 soll eingefroren werden.

## **Organisatorische Veränderungen Portalteam HeBIS**

Frau Nienerza berichtet in eigener Sache, dass sie ihre Arbeitszeit reduzieren wird und im Zuge der Umorganisation im Portalteam den Sitz in der AG Portal an Frau Zeiler abgibt. Frau Nienerza wird weiterhin schwerpunktmäßig für die EDS-Betreuung zuständig sein.

## **Indexierung – (Nicht)Berücksichtigung der Feldlänge**

Frau Pleyer spricht das Problem der Feldlänge bei der Berechnung des Relevanzgrundwertes im SolR-Index an. Aktuell werden z.B. RDA-Aufnahmen aufgrund ihrer meist umfangreichen Titelbeschreibung häufig niedriger in der Trefferliste gerankt als "schlankere" RAK-Aufnahmen. Aber auch gut erschlossene RAK-Aufnahmen (mit vielen Schlagwörtern, mit Verknüpfungen zu Normdaten mit vielen Verweisungen, ...), erhalten in der Regel einen schlechteren Relevanzgrundwert.

Um die Auswirkungen (vor allem bei RDA-Titeln) etwas abzumildern, änderte die UB Mainz das Erscheinungsjahr-Boosting.

Grundsätzlich könnte dieses Problem gelöst werden, indem die Feldlänge (lengthNorm) bei Meta-Daten gar nicht oder je nach Feld unterschiedlich berücksichtigt wird. Dazu ist laut Herrn Reh ein Redesign des Index notwendig, das jedoch einer langen Testphase bedarf. Trotz der benötigten Zeit und personellen Ressourcen wird es von allen Mitgliedern der AG als sinnvolles Projekt angesehen und soll gegebenenfalls im Zuge der Umstellung auf die neue SolR-Lucene-Version angegangen werden.

## **Ausblick**

Alle offenen Aufgaben aus allen Bereichen des Portals sollen besprochen und deren Umsetzung, nach der HDS2-Einführung, priorisiert werden.

## **Termin der nächsten Sitzung**

Dienstag, 19.06.2018